

AGB Seminare, Lehrgänge und Veranstaltungen

1.) ALLGEMEINES

Die gegenständlichen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten in der jeweils aktuellen Fassung für sämtliche Seminare, Lehrgänge und andere Veranstaltungen, welche von Seiten Slamanig Consulting & Training, Mag. Paul Slamanig, Schörgelgasse 68g/19, 8010 Graz, (in weiterer Folge „Veranstalter“ genannt) durchgeführt werden.

2.) ANMELDUNG

Durch die begrenzte Teilnehmerzahl pro Veranstaltung werden ausschließlich schriftliche Anmeldungen entweder per Post oder per e-mail akzeptiert.

Der Vertragsabschluß entsteht erst durch die ausdrückliche schriftliche Bestätigung von Seiten des Veranstalters.

Diesbezüglich behält sich der Veranstalter vor, im Falle höherer Gewalt oder sonstigen unvorhersehbaren Ereignisses (zB. Erkrankung des Referenten etc.) das Seminar bzw. Veranstaltung abzusagen und den/die Teilnehmer hievon rechtzeitig zu verständigen.

In diesem Fall erhält der/die Teilnehmer die bereits bezahlte Seminargebühr rückerstattet, wobei darüber hinausgehende Ansprüche, wie insbesondere Zinsen, Arbeitsentschädigung, Urlaubsentschädigung etc. gegenüber dem Veranstalter nicht geltend gemacht werden können. Dies gilt auch für mittelbare Schäden, insbesondere entgangenen Gewinn oder Ansprüchen Dritter.

Der Teilnehmer ist erst nach gänzlicher Zahlung des Seminarpreises zur Teilnahme am Seminar berechtigt.

3.) STORNIERUNG

Bei einer Stornierung von Seiten des Teilnehmers bis zu 21 Tagen vor Beginn der Veranstaltung wird die gesamte Seminargebühr rücküberwiesen.

Bei einer Stornierung innerhalb von 21 Tagen vor Beginn der Veranstaltung wird eine Stornogebühr in der Höhe von 50 % des Gesamtbetrages berechnet und von Seiten des Veranstalters einbehalten.

Der Teilnehmer hat jedoch jederzeit die Möglichkeit, einen Ersatzteilnehmer gegenüber dem Veranstalter bekanntzugeben.

4.) LEISTUNGEN

In den Seminargebühren sind folgende Leistungen enthalten:

Bereitstellung von speziell für die Schulung konfigurierten methodischen und didaktischen Instrumenten für die Dauer des Trainings

Unterrichtung der ausgewiesenen Inhalte

Veranstaltungsbegleitende Arbeitsunterlagen

Zertifikat für jeden Teilnehmer

5.) HOTEL/NEBENAKTIVITÄTEN

Auf ausdrücklichem Wunsch des Teilnehmers wird von Seiten des Veranstalters auch die Reservierung des gewünschten Hotels entgegengenommen.

Die Tagespauschale ist für die Dauer der Veranstaltung obligatorisch.

Die Verrechnung der diesbezüglichen Leistungen, wie insbesondere Zimmer und Tagespauschale, ist mit dem jeweiligen Hotel vom Teilnehmer direkt vorzunehmen.

Aktivitäten, wie sportliche Rahmenprogramme und ähnliches werden auf Wunsch von Seiten des Veranstalters organisiert, wobei die diesbezügliche Verrechnung ausschließlich mit dem jeweiligen Anbieter erfolgt.

6.) VERANTWORTUNG

Die Auswahl der Veranstaltungsinhalte liegt im Verantwortungsbereich des Teilnehmers.

Das jeweilige Training wird nach dem aktuellen Stand der Technik von Seiten des Veranstalters sorgfältig vorbereitet und durchgeführt.

Für erteilten Rat oder die Verwendung erworbener Kenntnisse wird von Seiten des Veranstalters keine Haftung übernommen.

Soweit dem Teilnehmer Unterlagen bzw. Software überlassen werden, steht dem Teilnehmer ein nicht ausschließliches und nicht übertragbares Nutzungsrecht daran zu.

Er verpflichtet sich, die Urheberrechte vom Veranstalter diesbezüglich einzuhalten und die Schulungsunterlagen bzw. Software weder zu kopieren, zu verändern und/oder an Dritte weiterzugeben. Kein Teil daraus darf im In- bzw. Ausland ohne schriftliche Genehmigung vom Veranstalter verwertet werden.

Bei Zuwiderhandlung von Seiten des Teilnehmers behält sich der Veranstalter Schadenersatzforderungen vor.

Sollte der Teilnehmer nicht mit dem Auftraggeber ident sein, so haftet der Auftraggeber mit dem von ihm entsendeten Teilnehmer für alle von diesen entstandenen Schäden solidarisch und erklärt sich der Auftraggeber bereits jetzt, den Veranstalter hinsichtlich aller Ansprüche schad- und klaglos.

7.) RECHNUNGSSTELLUNG/ZAHLUNG

Die Zahlungsfrist beträgt eine Woche ab Rechnungsdatum ohne Abzug von Skonto. Bei Zahlungsverzug von Seiten des Teilnehmers ist der Veranstalter berechtigt, Verzugszinsen in der Höhe von 8 % zu fordern.

8.) DATENSCHUTZ

Der Veranstalter wird vom Teilnehmer durch die Anmeldung ermächtigt, die im Zuge der Anmeldung erhaltenen Daten des Kunden EDV-unterstützt zu speichern und zu verarbeiten.

9.) UNWIRKSAMKEIT EINZELNER BESTIMMUNGEN

Die Unwirksamkeit oder Nichtigkeit einzelner Bestimmungen dieser AGB führen zum Wegfall der entsprechenden Bestimmung und lässt alle übrigen Bestimmungen dieser AGB unberührt.

10.) GERICHTSSTAND

Die Vertragsteile vereinbaren ausdrücklich als Gerichtsstand das sachlich zuständige Gericht in Graz.

11.) DIVERSES

Änderungen, Ergänzungen oder Abweichungen von diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftlichkeit. Auch ein Abgehen von diesem Formerfordernis erfordert die Schriftlichkeit.